



Spielmodus Damen Outdoor

1. Einführung

Die Deutsche Meisterschaft (DM) wird in auf jeden Fall mit einer Liga, bestehend aus 7 Teams, gespielt. Es ist erwünscht, dass auch eine 2. Liga ausgespielt wird, bei dieser wird die Anzahl der Teams dem aktuellen Bedarf angepasst.

Um Auf- und Abstieg in die 1. Liga zu regeln, bzw. festzulegen, welche Teams an der DM teilnehmen, falls nur die 1. Liga ausgespielt wird, wird ein Qualifikationsturnier gespielt. Die ersten 3 Teams der 1. Liga des Vorjahres sind direkt für die 1. Liga qualifiziert, alle anderen Teams müssen sich über das Qualifikationsturnier qualifizieren.

2. Qualifikationsturnier

Alle Teams, die sich für die 1. Damenliga Outdoor qualifizieren möchten, müssen an dem Qualifikationsturnier teilnehmen. Die 4 zuoberst platzierten Teams qualifizieren sich für die 1. Liga.

Gewinnpunkte: 13

Punkteobergrenze: 15

Zeitgrenze: +2 nach Bedarf, nicht aber unter 50 Minuten

Time-Outs: 2

Der weitere Modus wird der Anzahl der Teams angepasst.

3. Deutsche Meisterschaften 1. Liga

In der 1. Liga wird ein Round-Robin-Turnier plus Finale gespielt.

Gewinnpunkte: 13

Punkteobergrenze: 15

Zeitgrenze: +2 nach Bedarf, nicht aber unter 50 Minuten

Time-Outs: 2

Spielplan:

Freitag

3 – 7

2 – 6

1 – 5

4 – 7

2 – 3

1 – 6

4 – 5

2 – 7

1 – 3



Samstag

1 – 4
3 – 6
5 – 7
3 – 4
5 – 6
1 – 2
1 – 7
2 – 5
3 – 6

Sonntag

2 – 4
3 – 5
6 – 7
Finale

5. Deutsche Meisterschaft 2. Liga

Wie erwähnt, ist das Ausspielen einer 2. Damenliga sehr wünschenswert.

Teilnahmeberechtigt sind alle Teams, die auf dem Qualifikationsturnier gespielt und sich nicht für die 1. Liga qualifiziert haben. Weiterhin dürfen alle anderen im DFV gemeldeten Teams spielen, falls genug Platz besteht. Der Modus wird der Anzahl der teilnehmenden Teams angepasst.

Falls die Anzahl der Teams das Fassungsvermögen der 2. Liga übersteigt, ist die Ausrichtung einer 3. Liga möglich und wünschenswert. Die Ergebnisse dieser 3. Liga haben aber keine Auswirkungen auf die Saison des folgenden Jahres.

6. Feldmaße

Wenn möglich sollten die Spielfelder gemäß den WFDF-Regeln 100 m lang und 37 m breit sein. Die Minimalmaße für ein Feld auf einem offiziellen DFV-Turnier sind 90 m x 30 m.

Bei Feldlängen von 100 m bis 96 m werden nur die Endzonen gekürzt, das Hauptspielfeld bleibt 64 m lang. Bei einer Feldlänge von 96 m sind die Endzonen also 16 m lang.

Bei Feldlängen von 96 m bis 90 m soll die Länge des Hauptspielfeldes $\frac{2}{3}$ der Gesamtlänge und die Länge jeder Endzone $\frac{1}{6}$ der Gesamtlänge sein. Beim Minimalmaß von 90 m wären die Endzonen 15 m und das Hauptfeld 60 m lang.

Bei einem kürzeren Feld sollen die Brickpunkte trotzdem 44 m von der anzugreifenden Endzone entfernt sein. Beim Minimalmaß von 90 m wären die Brickpunkte also 16 m von der näheren Grundlinie entfernt.